Stadt Rödermark
Anfrage vom 16.11.2025
öffentlich

Drucksache Nr.: DS/368/25
Einreicher/in: Herr Beicken, Björn

Anfrage der FWR-Fraktion: Kulturhalle Rödermark - Bilanz und Ausblick

Antragstellung: Freie Wähler Rödermark

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Ö/N
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark (Anhörung)	09.12.2025	Ö

Anfrage:

1. Wie groß ist der aktuelle ständige Personalaufwand für die Bereiche Verwaltung und Technik der Kulturhalle Rödermark und in welche Funktionsbereiche werden die Beschäftigten gegliedert?
2. Wie viele Veranstaltungen werden zum 31.12.2025 in allen Räumlichkeiten der Kulturhalle für das laufende Geschäftsjahr stattgefunden haben?
3. Wie viele Aushilfskräfte für Auf- und Abbau sowie für Garderobe wurden bei den städtischen Eigenveranstaltungen eingesetzt?
4. Warum sind in der Spielzeit 2025/26 lediglich zehn städtische Eigenveranstaltungen angekündigt?
5. Wie bewertet der Magistrat die Umsetzung des einstimmigen Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 24.05.2022 zum Angebot eines Kinder- und Jugendtheaters für die Spielzeit 2025/26? Wieviele Veranstaltungen mit der Zielgruppe "Kinder- und Jugendliche" sind für die Spielzeit 2026/27 eingeplant?
6. In der Vergangenheit wurden viele Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem "Alternative[n] Zentrum" durchgeführt. Warum findet diese Zusammenarbeit nicht mehr in gewohntem Umfang statt?

Sachverhalt:

Die Kulturhalle Rödermark stellt einen zentralen Bestandteil des kulturellen Lebens in der Stadt dar. Sie dient sowohl als Veranstaltungsort für städtische Eigenveranstaltungen als auch für Vermietungen an externe Nutzerinnen und Nutzer. Vor dem Hintergrund der Bedeutung der Einrichtung für das kulturelle Angebot der Stadt besteht ein öffentliches Interesse an der Transparenz bezüglich der organisatorischen, personellen und programmatischen Entwicklungen der Kulturhalle.

Vor diesem Hintergrund fragen die FREIE WÄHLER Rödermark:

Anlage/n:
Keine